

REFERIERENDE

Gertraud Angerpointner, Bergbäuerin, Wirtin, Fürmannalm / Berchtesgadener Land

Thomas Bouterwek, Jazzmusiker, Saxophone, Dozent an div. Musikschulen, Tutzing

Prof. Dr. Thomas Buchheim, Philosophie, Ludwig-Maximilians Universität München

Christoph Buchwieser, Berufssoldat der Bundeswehr, Kfz-Meister, Ausbilder, Ski-Lehrer Jugend, Garmisch-Partenkirchen

Dr. Christoph Gosepath, Psychiater, Psychotherapeut, Regisseur, Berlin

Prof. Dr. Kai-Uwe Hellmann, Institut für Soziologie, TU Berlin

Leonie Henning, Systemische Beraterin in Ausbildung mit Schwerpunkt Polyamorie und Ethische Nicht-Monogamie, München

Bernd Hess, Jazzmusiker, Gitarre, Dozent an der Berufsfachschule für Rock Pop Jazz, München

Prof. Dr. Traugott Roser, evangelischer Pfarrer, Medizinethiker, Praktische Theologie, Spiritual Care, WWU Münster

Prof. Dr. Bernd Scheffer, Literatur- und Medienwissenschaft, Ludwig-Maximilians Universität München, Paartherapeut, Kaufbeuren

Marielle Seitz, Kunstpädagogin, Autorin, Leiterin Institut für Kreativität und Pädagogik, München

Dr. Wolfgang Schmidbauer, Psychoanalytiker, Supervisor, Autor, München

Dr. Sabrina Wilkenschof, Pfarrerin, im Regionaleinsatz im Dekanat Traunstein, mit besonderer Beauftragung für Projekte im digitalen Raum; www.frommundfreitag.de

Dietmar Wischmeyer, Autor, Kolumnist, Kabarettist, Hannover

Katharina Wulffius, MA Philosophie, Lektorin, Berlin

Tobias Zimmermann, Diplom Informatiker, IT-Berater, München

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Bernd Scheffer, Ludwig-Maximilians Universität München

ORGANISATION & INFORMATION

Anja Böhm, E-Mail: boehm@ev-akademie-tutzing.de;
Tel. 08158 251-123. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme.

Anmeldeschluss: 25. Februar 2022.

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **25. Februar 2022** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 80.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

Vollpension

– im Einzelzimmer 178.–
– im Zweibettzimmer 134.–
– im Zweibettzimmer als EZ 194.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung 10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) 58.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 %**. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zu

Stornobedingungen / Ermäßigung / Schlosseuro / Datenschutz / AGB / Hygienekonzept / E-Mobilität / umweltfreundlicher Anreise und mögliche Sonderkost finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Gertraud Angerpointner
Veranstaltungsnummer: 0422022



Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



EMAS
GEPRIEFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-155-00299

EFQM
Committed to Excellence
2 Star - 2018



facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing
youtube.com/EATutzing



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Beziehungswa/eisen

Wie kommen Traum und Tat, Erwartung
und Erfüllung zusammen?

4. bis 6. März 2022

„STÖRT DIE LIEBE NICHT, WECKT SIE NICHT AUF, BIS ES IHR SELBER GEFÄLLT“

Prediger Salomo, Hohelied der Liebe

Wer träumt nicht von der Liebe. Doch wie wird der Traum wahr? Früher haben Tradition, Stand, Eltern und Zunft, auch Geld und Schicht zusammengewirkt. Vielleicht nicht von Schicksal oder Vorsehung, aber doch eher von Fügung und Zwang war die Rede.

Heute mag man nichts dem Zufall überlassen. Im Internet bieten Börsen, Foren, Institute und einschlägige Treffs vom Blind Date bis zum ausdifferenzierten Profil eintausendundeins Anbahnungshilfen an. Fehlt nur das Leasingmodell, denn garantieren kann das Glück trauter Zweisamkeit keiner.

Doch müssen es immer zwei sein? Wieso „verliebt, verlobt, verheiratet“ nicht von eins auf mehrere erweitern? Das Viele, Mannigfache, Zahlreiche erleben wir, überflutet uns gar in allen Belangen. Poly statt Mono? Oder sucht da nur der unersättliche Narziss öfter mal was Neues?

Ach, wieso die Liebe auf so was Anstrengendes, Unvollkommenes wie Menschen begrenzen? Lieb Vaterland, der Lieblingsverein, die eigene Katze oder das Hobby – alles kann zu einer Liaison, Passion, Beziehungsweise werden. Egal ob jemand oder etwas, woran immer du dein Herz hängst, es kann dein Halt, dein Inhalt, dein Gott sein.

Einerlei: Wie kommen Erwartung und Erfüllung, Traum und Tat zusammen? Wie ähnlich muss mein Liebstes mich spiegeln? Oder wie anders darf jemand sein? Zählt nur die ewige oder nährt auch die flüchtige Leidenschaft? Der Ratschläge sind viele, bunt der Strauß an Möglichkeiten. Eigenes und anderes ausbalancieren – das kann man lernen. Bis dass der Tod uns scheidet, uns Beziehungswaisen.

„Warum heiraten Sie die Juliette Greco nicht?“ „Weil ich sie liebe,“ antwortete Miles Davis.

Ja, Himmel und Hölle sind nah beinander, seien Sie, traurig oder froh, herzlich willkommen!

Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner
Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Bernd Scheffer
Ludwig-Maximilians Universität München

PROGRAMM

Freitag, 4. März 2022

18.00 Uhr	Anreise ab 16.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr	Beziehungswa/eisen Begrüßung und Einführung Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner
20.00 Uhr	Beziehungsweise „bzw.“ Beziehungswaisen Einführung Prof. Dr. Bernd Scheffer
20.00 Uhr	Das „Rechts“ und „Links“ der platonischen Liebe Prof. Dr. Thomas Buchheim
	Gespräche in Gruppen
	Geselligkeit in den Salons
Samstag, 5. März 2022	
07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle
09.00 Uhr	Von Liebe und Lust, deren Verlust und der Trauer – Erfahrungen eines schwulen Mannes Prof. Dr. Traugott Roser
10.00 Uhr	Trennungsschmerzen. Von der Ohnmacht zum Aufbruch. Ein experimenteller Vortrag. Katharina Wulffius und Dr. Christoph Gosepath
11.00 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Von der Liebe zu den Dingen oder „Brand Relationships“ und „Brand Love“: Watt soll datt denn? Illustriert am Beispiel des Hummer 1-2-3 Prof. Dr. Kai-Uwe Hellmann
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Liebe zu den Tieren und der Natur Gertraud Angerpointner
15.00 Uhr	Im dienstlichen Ausnahmezustand Zwischen Muttererde und Vaterlandsliebe Christoph Buchwieser
16.00 Uhr	Kaffeepause

16.30 Uhr	Du bist ein Gott, der mich anschaut – Nähe als elementare Kategorie im Reden über Glaube und Leben Pfrin. Dr. Sabrina Wilkenshof
17.30 Uhr	„Begrabt meinen rechten Fuß auf der linken Spur“ Erlesenes zwischen Traumkitsch und Desaster Dietmar Wischmeyer (digital zugeschaltet)
18.30 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Alone together – allein zusammen If I should lose you: Vom Blues in Noten Tomas Bouterwek, Bernd Hess
	Gespräche und Begegnungen

Sonntag, 6. März 2022

07.45 Uhr	Morgenandacht in der Schlosskapelle
09.00 Uhr	Liebensbriefe – die zum Himmel fliegen, Trauerhilfe – nicht nur für Kinder Marielle Seitz
10.00 Uhr	Schattenliebe. Zur Ambivalenz des Heimlichen Dr. phil. Dipl. Psych. Wolfgang Schmidbauer
11.00 Uhr	Spaziergang im Park
11.15 Uhr	Polyamorie – ein alternatives Beziehungsmodell Leonie Henning und Tobias Zimmermann
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen